

21. Januar 2013

Theater, Tanz, Kabarett und Lesungen

Von „Freude ist nur ein Mangel an Information“ bis „Es rauscht in den Schachtelhalmen ...“

Mit der Österreich-Premiere von „Freude ist nur ein Mangel an Information“ setzt das Schwechater Satirefestival im Theater Forum Schwechat am Mittwoch, 23. Jänner, sein Programm fort. Weitere Aufführungen des als „Standup Tragedy“ bezeichneten Abends von Nico Semsrott gibt es am Donnerstag, 24., und Freitag, 25. Jänner. Am Samstag, 26. Jänner, folgt unter dem Motto „Wir spielen, so lange Sie wollen ...“ eine „Lange Nacht des Kabarett“ mit dem Kabarett-Duo BlöZinger, Wolfgang Feistritzer, Paul Pizzera und Didi Sommer. Am Dienstag, 29. Jänner, wird dann noch Andre Blau in „Satirikers Personale“ vorgestellt. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und <http://www.forumschwechat.com/> bzw. <http://www.satirefestival.at/>.

„Lockvogel küsst Tontaube“ heißt die neue Boulevardkomödie von Ronald Rudoll, die in die Welt der virtuellen Partnersuche und Blind-Dates entführt und von Donnerstag, 24., bis Samstag, 26. Jänner, jeweils ab 20 Uhr in der Stadtgalerie Mödling zu sehen ist. Unter der Regie von Klaus Rohrmoser spielen Andreas Steppan, Angela Schneider und Ronald Rudoll. Nähere Informationen und Karten unter 0660/823 40 10, e-mail karten@diestadtgalerie.at und <http://www.diestadtgalerie.at/>.

Im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf steht am Freitag, 25. Jänner, ab 19.30 Uhr das musikalische Beziehungskabarett „Don't schatzi me“ von Konstanze Breitebner auf dem Programm (Regie: Vicki Schubert, Musik: Bela Koreny). Gespielt wird die turbulente Auseinandersetzung zum Thema Ehe von Konstanze Breitebner und Ronald Kuste. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und <http://www.konzerthaus-weinviertel.at/>.

Einen kabarettistischen Abend voller „Lustpaarkeiten“ und Gesang gibt es am Freitag, 25. Jänner, auch im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn, wo Nina Blum und Martin Oberhauser ab 20 Uhr „Sex & Reden“ präsentieren. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und <http://www.buehnenwirtshaus.at/>.

Am Samstag, 26. Jänner, ist Reinhard Nowak mit seinem siebenten Kabarettprogramm „Juchuu! 30 Jahre Nowak“ zu Gast in der Bühne im Hof in St. Pölten. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

NK Presseinformation

Ebenfalls am Samstag, 26. Jänner, zeigen die jüngsten Schauspieler des TAM, Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, was sie im Wintersemester 2012/2013 erarbeitet haben. Die „Werkstättenpräsentation“ der Kindertheaterkurse 1 und 2 beginnt um 17 Uhr; Eintritt: freie Spende. Nähere Informationen beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Am Samstag, 26. Jänner, steht auch im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten die Premiere von William Shakespeares Komödie „Viel Lärm um nichts“ auf dem Spielplan; Beginn ist um 19.30 Uhr. Unter der Regie von Roland Koch spielen Anne Bennent, Moritz Vierboom u. a. Folgetermine: 15., 16. und 21. Februar sowie 6. März jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 23. März ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.

„Mnozil Brass goes Wagner“ heißt es am Samstag, 26. Jänner, im Festspielhaus St. Pölten, wo die von Philippe Arlaud in Szene gesetzte Musik-Show des Blechblas-Ensembles um 19.30 Uhr Österreich-Premiere feiert. Am Dienstag, 29. Jänner, zeigt dann die Jugendtheatercompany NÖ unter Ricky May-Wolsdorff ab 9 Uhr im Festspielhaus Henrik Ibsens „Ein Volksfeind“, ehe ab 12 Uhr nochmals Reinhold Tritts Bearbeitung von Morton Rhues Roman „Die Welle“ zu sehen ist. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/> bzw. beim european grouptheater/Jugendtheatercompany NÖ unter 0664/424 64 54, e-mail kontakt@europeangrouptheater.com und <http://www.europeangrouptheater.com/>.

Am Dienstag, 29. Jänner, zeigen die Eleven und Absolventen des Ballettkonservatoriums St. Pölten im Kulturhaus Wagram ihre Arbeit aus dem Training; der „Ballettworkshop“ beginnt um 19 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Verein Ballett St. Pölten unter 02742/23 00 00, e-mail st.poelten@ballett.cc und <http://www.ballett.cc/>.

Schließlich eröffnet die NÖ Landesbibliothek in St. Pölten am Dienstag, 29. Jänner, ihren Veranstaltungsreigen zum Jubiläumsjahr 2013: Im Jahr 1513 wurde das Landhaus in der Wiener Herrengasse angekauft, 1813 die NÖ Landesbibliothek begründet, und 1863 ging das NÖ Landesarchiv aus der Ständischen Registratur hervor. Unter dem Titel „Es rauscht in den Schachtelhalmen ...“ liest Willibald Rosner, Leiter der Landesbibliothek und des Landesarchivs, dabei satirische Gedichte aus dem 19. und frühen 20. Jahrhundert von Viktor Scheffel über Rudolf Baumbach bis Peter Hammerschlag. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12080, Andreas Moser, e-mail andreas.moser@noel.gv.at und www.noel.gv.at/landesbibliothek bzw. <http://www.noelb.at/>.